

# Projektbericht: Regensburger Verkehrsbetriebe



## Ausgangssituation

Die bestehende Waschanlage mit Brauchwasseraufbereitung war nicht mehr sanierungsfähig. Ebenfalls war angedacht, aufgrund des sehr kalkhaltigen Frischwassers die Dachflächen zu nutzen und das Wasser für den letzten Spülgang effektiv einzusetzen. Die RVV besitzt 70 eigene sowie 297 Busse von Fremdunternehmen, die regelmäßig gewaschen werden.

## Projektdaten:

Anlagentyp:	Filterschacht S 2500 Großbehälter 66 m <sup>3</sup> Pumpenausrüstung Kreislaufwasserbehandlungsanlage NEUTRAclear C2000
Bauherr:	Städtische Verkehrsbetriebe Regensburg
Planung:	Ing. Büro Scholz, Regensburg
Ausführung:	August 2005

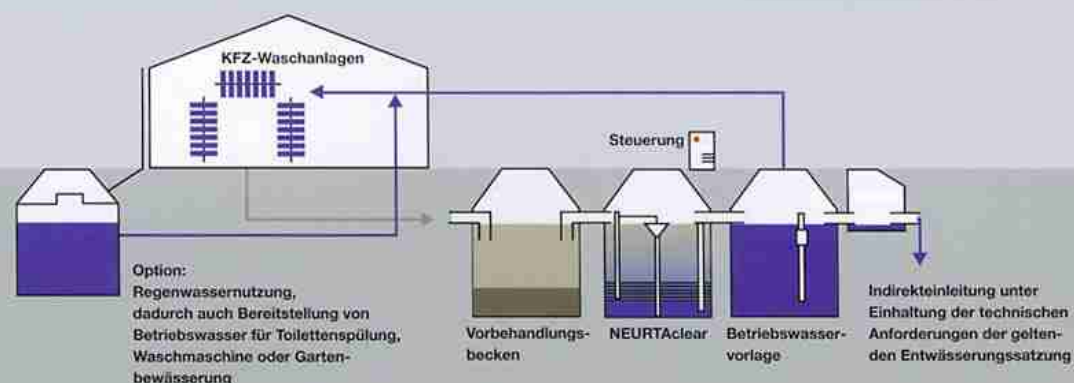
## Problemlösung:

Das Regenwasser von der ca. 1000 m<sup>2</sup> großen Dachfläche wird über einen Filterschacht zusammengeführt und in einem Großbehälter mit 66 m<sup>3</sup> Inhalt gesammelt. Von dort wird dieses mittels einer Pumpe in einen Vorlagebehälter gepumpt. Das Regenwasser dient einerseits zur Nachspülung und andererseits zur Reduzierung der Leitfähigkeit im Winter, wenn der Salzgehalt im Brauchwasser zu hoch wird. Die Waschwasseraufbereitung wurde mit der bauaufsichtlich zugelassenen Kreislaufwasserbehandlungsanlage NEUTRAclear C2000 realisiert. Das Abwasser der Werkstatt bzw. Vorwäsche wird mit einer Abscheideranlage KI I und KI II nach EN 858/DIN 1999-100, Typ NEUTRAMax mit integriertem Schlammfang NS 10-2500, behandelt.

## Vorteile auf einen Blick

- Beton-Fertigteile in B 55
- Anlagenteile mit Zulassung
- Kosteneinsparung durch kurze Bauzeit
- Garantierte Dichtigkeit
- Nach einem Jahr noch kein Einsatz von Frischwasser erforderlich
- Optimale Waschergebnisse, vor allem bei den Scheiben (keine Kalkreste)
- Die Farben der Busse sind laut Bauherren seitdem intensiver.
- Alle Leistungen aus einer Hand

## Kreislaufkonzept NEUTRAclear



## Mall GmbH

Hüfing Str. 39-45  
78166 Donaueschingen  
Telefon +49 771 8005-0  
Telefax +49 771 8005-100  
[www.mall.info](http://www.mall.info)